



Baruther Stadtblatt

für die Ortsteile Baruth/Mark, Dornswalde, Groß Ziescht, Horstwalde, Klasdorf, Ließen, Merzdorf, Mückendorf, Paplitz, Petkus, Radeland und Schöbendorf
mit eingelegtem Amtsblatt für die Stadt Baruth/Mark



03. Jahrgang

Freitag, den 16. November 2018

Nr. 11/2018

Adventskalenderfenster in den Ortsteilen Merzdorf, Petkus und Charlottenfelde

Auch in diesem Jahr werden wir wieder viel Freude an bunt gestalteten Fenstern in Merzdorf, Petkus und Charlottenfelde haben. Jeden Tag kommt ein neu beleuchtetes Fenster dazu und bei einem abendlichen Spaziergang durch die Orte kann man diese bestaunen.

Vielen Dank an alle, die mit viel Mühe und Begeisterung an dieser Aktion teilnehmen. In diesem Jahr können wir wieder neue Teilnehmerinnen begrüßen. Wer sich in Petkus/Charlottenfelde auch gern mal beteiligen möchte, der kann sich bei mir melden. Sollte ein Fenster frei werden, würde ich dann gerne auf ihre Bereitschaft zurückkommen.

D. Polzyn

(mehr auf S. 10)

Die Weihnachtsausgabe des Baruther Stadtblattes / Amtsblattes Baruth/Mark
erscheint am 14. Dezember 2018; Anzeigenschluss ist der 04. Dezember 2018



Aus dem Inhalt

Öffentliche Mitteilungen Seite 3

Neues aus den Kindergärten und der Schule Seite 4

Berichte aus den Ortsteilen und den Vereinen Seite 8

Kirchliche Nachrichten Seite 13

Veranstaltungskalender Seite 16

Aktuelles aus dem Umkreis Seite 18

Telefonnummern für Havariefälle

Eigenbetrieb WABAU	Tel.: 01577 8774637
Polizeiwache Luckenwalde:	Tel.: 03371 6000
Revierpolizist	Tel.: 03371 6000
Herr Feuerhak	oder Tel.: 033704 97256
E.ON edis AG:	Tel.: 03361 7332333
EMB AG:	Tel.: 0331 7495330
EWE AG:	Tel.: 03375 2419430
Telekom AG:	
Geschäftskundenservice	Tel.: 0800 3301172
Privatkundenservice	Tel.: 0800 3302000
Amt für Immissionsschutz Wünsdorf	Tel.: 033702 73100
Kommunale Wohnungen:	Tel.: 033704 97237
	Fax: 033704 97239
	Funk: 0160 98901467
Leitstelle Landkreis Teltow-Fläming:	Tel.: 112
Rettungsdienstleitstelle:	Tel.: 03381 6230

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Der ärztliche Bereitschaftsdienst für alle Ortsteile der Stadt Baruth/Mark ist nunmehr ausschließlich unter der **Telefonnummer 116117** (ohne Vorwahl) erreichbar. Für lebensbedrohliche Krankheiten kann zudem auf die allgemeine Notrufnummer **112** zurückgegriffen werden. Der allgemeine ärztliche Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen Vereinigung Brandenburg ist zu den Bereitschaftszeiten **Montag, Dienstag & Donnerstag von 19.00 bis 07.00 Uhr** **Mittwoch und Freitag von 13.00 bis 07.00 Uhr** **Samstag, Sonntag & Feiertage von 07.00 bis 07.00 Uhr** zu erreichen.

Impressum

Das „Baruther Stadt- und Amtsblatt“ erscheint monatlich und wird ohne Rechtspflicht kostenlos durch den Verlag an alle Haushalte der Stadt Baruth/Mark verteilt.

- **Herausgeber:**
Stadt Baruth/Mark, Der Bürgermeister, Ernst-Thälmann-Platz 4, 15837 Baruth/Mark
- **Redaktion Amtsblatt:**
Hauptamt der Stadt Baruth/Mark, Michael Linke,
E-Mail: LinkeM@stadt-baruth-mark.de, Tel.: 033704 - 972 23
- **Redaktion Stadtblatt:**
Hauptamt der Stadt Baruth/Mark, Daniela Leow,
E-Mail: Leow@stadt-baruth-mark.de, Tel.: 033704 - 972 26
- **Verlag, Herstellung, Anzeigenannahme und -bearbeitung:**
Werbeagentur & Verlag März, Wahlsdorf 124, 15936 Dahme/Mark,
Tel. 033745 / 50 407, Fax 033745 / 50 812
Internet: www.werbeagentur-maerz.de, E-Mail: info@werbeagentur-maerz.de
- **redaktionelle Beiträge sind an das Amt zu senden - private Anzeigen, Danksagungen, etc. direkt an die Werbeagentur März**
- Wegen begrenzter Seitenzahlkontingente sind Kürzungen im Beitrag möglich.
- Anzeigeninhalte ohne Gewähr, Druckfehler und Irrtümer sind nicht ausgeschlossen
- **Verantwortlich für den sonstigen Inhalt und Anzeigenteil:**
Werbeagentur & Verlag März

Außerhalb des Verbreitungsgebietes kann das „Baruther Stadtblatt“ in Papierform zum Abopreis von 27,60 Euro (inklusive MwSt. und Versand) über den Verlag bezogen werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zZ. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.
Fotos: Stadt Baruth/Mark, www.fotolia.com

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe ist der 04.12.18, Erscheinung: 14.12.18



Foto: Stadt Baruth/Mark; fotolia.com

Öffentliche Mitteilungen

Allen nachfolgend aufgeführten Jubilaren mit 70 Jahren und jedem fünften weiteren Geburtstag sowie ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag, gratulieren der Bürgermeister, Herr Ilk, und die Ortsvorsteher der jeweiligen Ortsteile sehr herzlich und wünschen Gesundheit und Wohlergehen.



am 17.11.	Herr Dieter Domnik Mückendorf	zum 80. Geburtstag
am 20.11.	Frau Elisabeth Henke Dornswalde	zum 70. Geburtstag
am 23.11.	Frau Brunhilde Wolf Baruth/Mark	zum 90. Geburtstag
am 28.11.	Frau Rosa Hauch Kemnitz	zum 85. Geburtstag
am 30.11.	Frau Ingeburg Walter Papltitz	zum 85. Geburtstag
am 04.12.	Frau Bärbel Boche Papltitz	zum 70. Geburtstag
am 04.12.	Herr Fritz Boche Klasdorf	zum 75. Geburtstag
am 04.12.	Herr Peter Looke Baruth/Mark	zum 80. Geburtstag
am 07.12.	Frau Rosemarie Lindner Petkus	zum 80. Geburtstag
am 10.12.	Herr Heiko Schmidt Baruth/Mark	zum 75. Geburtstag
am 12.12.	Herr Dieter Eillbel Baruth/Mark	zum 80. Geburtstag
am 13.12.	Herr Detlef Rutzinski Papltitz	zum 70. Geburtstag

Ehejubiläen

Wer 60 Ehejahre Seite an Seite sein Leben verbringt
bei dem die Liebe, das Vertrauen und die Güte stimmt.

(Ute Nethow)

Der Bürgermeister, Herr Peter Ilk, sowie der Ortsvorsteher des Gemeindeteils Klein Ziescht, Lutz Möbus, und der Ortsvorsteher des Ortsteils Radeland, René Voltz, gratulieren sehr herzlich

29.11.
zum 60. Hochzeitstag
den Eheleuten
Erhard und Helga Hemepe
Klein Ziescht

06.12.
zum 60. Hochzeitstag
den Eheleuten
Eckhard und Helga Millnitz
Radeland



und wünschen weiterhin ein harmonisches
Miteinander bei bester Gesundheit.



Fotos: Stadt Baruth/Mark; foalila.com



Stadt Baruth/Mark

Terminverschiebung Umstellung Einwohnermelde-Software

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

die angekündigte Umstellung der Einwohnermelde-Software VOIS|MESO in der Zeit vom 26.11. – 04.12.2018 wird bis auf weiteres verschoben. Das Bürgerbüro steht Ihnen demnach zu den gewohnten Öffnungszeiten in vollem Umfang zur Verfügung.

Sobald unsererseits der neue Umstellungstermin bekannt wird, werden wir Sie umgehend darüber informieren.

Baruth/Mark, den 11.09.2018

gez. Ilk
Bürgermeister

Grundstücksangebote

Baruth/Mark als Kleinstadt mit 12 Ortsteilen und ca. 4.200 Einwohnern liegt etwa 60 km südlich der Hauptstadt Berlin und wird geprägt durch die eindrucksvollen Naturlandschaften im Baruther Urstromtal und Niederen Fläming. Zu den Denkmälern der Stadt Baruth/Mark zählen u. a. das Alte Schloss Baruth, das Neue Schloss, der Lenné-Park sowie die Kirche St. Sebastian. Zu den bekanntesten Ausflugszielen gehören das Museumsdorf Glashütte, der Wildpark Johannismühle und das Skatehotel Petkus.

Die Stadt ist verkehrstechnisch über die Autobahnanbindung A 13 (Berlin - Dresden), die Bundesstraßen B 96 und B 115 erschlossen sowie durch die Bahnverbindung RE 3 - Elsterwerda - Berlin – Stralsund/Schwedt (Oder) mit den Bahnhöfen in Baruth/Mark und Klasdorf erreichbar.

Infrastruktur: Im Stadtbereich Baruth/Mark gibt es eine Grundschule, eine Freie Oberschule, drei Kindertagesstätten, einen Kinderhort, zwei Sporthallen, einen Freizeittreff, verschiedene Vereine, Einkaufsmöglichkeiten (z. B. NAHKAUF, ALDI, NORMA u. a.), Gastronomie und Beherbergungen, medizinische Versorgung, diverse Gewerbe- und Handelseinrichtungen, landwirtschaftliche Betriebe, Handwerker und Künstler sowie das Industriegebiet Bernhardtsmüh mit der „Brandenburger Urstromquelle“ und dem s. g. „Holzkompetenzzentrum Baruth/Mark“.



**Baugrundstücke in Baruth/Mark/Borgsheidchen,
Waldweg - 31,00 €/m²**

Gemarkung Baruth, Flur 4, Flurstück 243
mit einer Größe von 308 m² - Kaufpreis 31,- €/m²
Gemarkung Baruth, Flur 4, Flurstück 252
mit einer Größe von 474 m² - Kaufpreis 31,- €/m²

Die Grundstücke befinden sich im Waldweg im OT Baruth/Mark und sind voll erschlossen.

Anfragen können schriftlich an die Stadt Baruth/Mark, Ernst-Thälmann-Platz 4, 15837 Baruth/Mark, per Fax - 033704 97259 oder per E-Mail - sierpinski@Stadt-Baruth-Mark.de gesandt werden. Bei telefonischen Rückfragen wählen Sie bitte - 033704 97248. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.Stadt-Baruth-Mark.de.

Neues aus den Kindergärten und der Schule

Kneipp-Kita "Spatzennest"

Am 19.10.2018 lädt die Kneipp-Kita „Spatzennest“ in Groß-Ziescht zum alljährlichen Kneipp-Nachmittag

„Das Leben ist das höchste Gut nicht allein, vielmehr ist es die Gesundheit; sie ist der größte Reichtum. Ohne Gesundheit ist der Reichste ein armer Tropf.“ (Sebastian Kneipp) Diese und viele andere Regeln des gesunden Lebens hat Sebastian Kneipp bereits Ende des 19. Jahrhunderts formuliert und damit schon vor über 100 Jahren das Wesen eines erfüllten Lebens erkannt: Gesundheit. Genau dieses Bewusstsein vermitteln die Erzieherinnen der Kneipp-Kita den Kindern täglich. Jedes Jahr im Oktober haben dann auch Eltern, Großeltern und interessierte Gäste die Gelegenheit in den kneippischen Alltag einzutauchen. Den Auftakt des diesjährigen Tages der offenen Kneipp-Tür bildete ein interessanter Vortrag über das umfassende Kneipp-Konzept. Dabei sollte es aber nicht nur einen theoretischen Einblick geben, sondern vor allem zeigen, wie die kleinen Spatzen täglich das Kneipp-Konzept in der Einrichtung leben. So erhielten alle Gäste tolle Einblicke in den Tagesablauf der Kinder. Anschließend präsentierten alle Kneipp-Kinder ihre Sangeskünste auf der Bühne - in diesem Jahr in einem besonders tollen Outfit – dem eigenen Kneipp-Tshirt. Tage vorher haben sich einige Mütter gemeinsam mit den Kindern in geheimer Mission an die Gestaltung farbenfroher Shirts gemacht, die dann alle einheitlich stolz am Kneipptag präsentiert wurden. Ein herzliches Dankeschön an alle Eltern für diese tolle Aktion. Dem musikalischen Programm folgte in gemütlicher Runde Kaffee, Kuchen und Brote mit selbstgemachter Kräuterbutter. Gut gestärkt gab es in den Räumen der Kita einiges zu erleben. Mit den Augen der Kinder probierten sich die Gäste im Musikraum in ihrem musikalischen Taktgefühl, betätigten sich beim Basteln mit herbstlichen Naturmaterialien, erfuhren Entspannung bei der Handmassage mit Zucker und Öl, ließen ihrer Phantasie beim Legen von Mandalas freien Lauf oder stellten mit den Kindern selbst den so beliebten „Glibber“ her. Ganz ohne Chemie klebt dieser ganz sicher nicht an der Decke und hinterlässt auch keine Flecken. Während die Großen sich noch ausgiebig im Außenbereich der Kita umschaute und so das Wassertretbecken, die Sauna und die Bewegungsbaustelle bestaunten, begann für die Kleinsten die größte Überraschung. Ein Zauberer richtete sich mit all seinen Tricks in der Theaterscheune ein und zauberte nicht nur Staunen sondern auch allen Gästen ein Lächeln ins Gesicht. So war es auch 2018 ein rundum gelungener Tag, der wieder einmal gezeigt hat, wie Ernst die Erzieherinnen ihren Bildungsauftrag nehmen und wie ausdauernd die Kinder in ihren Fähigkeiten auf den verschiedensten Wegen gefordert werden. Für uns als Eltern schafft das ein rundum gutes Gefühl, wenn man sein Kind täglich in die Einrichtung bringt. Deshalb heißt es auch an dieser Stelle wieder: ein herzliches Dankeschön an das Team der Kneipp-Kita „Spatzennest“.



Bildautor: Kita Spatzennest

Anne Kathrin Jahn
Elternvertretung

- Kita Bussibär -

**Schwester Sarah zu Besuch in der
Kita Bussibär.....**

Die zukünftigen Schulanfänger der Kita haben die Möglichkeit bekommen, mehr über den Beruf einer Arzthelferin zu erfahren. Frau Schöberle hat sich bereit erklärt, den Kindern einen Einblick in ihren Beruf zu geben, der in einer Kinderarztpraxis stattfindet. Sie hat ihnen erzählt, was die Arzthelferin den Eltern der kranken Kinder für Fragen stellt, wenn sie mit ihnen zum Arzt gehen z. B.:



„Wie lange hat ihr Kind schon Fieber?“

Danach geht`s dann ins Sprechzimmer, wo die Arzthelferin Dinge wie Größe und Gewicht messen durchführt, bevor der Arzt dann mit der eigentlichen Untersuchung beginnt. Sie hat uns etwas erzählt über die Impfungen, wie wichtig sie doch sind und die Vorsorgeuntersuchungen, die jedes Kind schon einmal miterlebt hat.

Die Kinder haben sehr gespannt zugehört und konnten eigene Erfahrungen schildern bzw. durch Fragen das zum Ausdruck bringen, was sie gerade bewegt.



Bildautor: Kita Bussibär

Nachdem die Kinder die Theorie sehr konzentriert verfolgt haben, ging es nun in die Praxis.

Schwester Sarah hat viele Instrumente wie z. B. ein Stethoskop, ein Blutdruckmessgerät, ein Fieberthermometer und vieles mehr aus der Praxis mitgebracht, an und mit denen sich die Kinder ausprobieren durften. Die Erfahrung zeigt, dass die Kinder nur in dem sie es ausprobieren dürfen, lernen oder wie zu diesem speziellen Thema, vielleicht auch die ein- oder andere Angst vor dem Arztbesuch verlieren.

Wir sagen ein herzliches Dankeschön für den Einblick in das Berufsleben einer Arzthelferin und die damit verbundene Zeit, die Frau Schöberle uns gegeben hat.

Die Schulanfänger der Kita Bussibär
und das gesamte Team der Einrichtung.



Ein Kinderbeitrag:

PfiFFikus Fidibus – Der Zauberer war im Hort PfiFFikus!

Hort PfiFFikus am 11. Oktober 2018 von 14.15 Uhr bis 15.15 Uhr. Die Kinder wurden auf die Bühne gebeten. Nun wurden auch die Erzieher drangenommen. Der Zauberer hieß Kiwara. Viele Kinder durften bei den verschiedensten Tricks, wie z. B. Dinge schweben lassen, Kartentricks und Tüchertricks mitmachen.

Dieser Artikel wurde zusammen erstellt von:
Lucy Ilk, Amy Plonka und Lena Köhler – Klasse 4b



Bildautor: Hort PfiFFikus

GRUNDSCHULE BARUTH

Rosmarie begeistert die Grundschüler

So kann es gehen, wenn man ständig an seinen Mitmenschen und Mittieren herumnörgelt, das Schwein sich nicht suhlen lässt, dem Hund seine Art zu fressen verbieten und den Goldfisch nicht nackt schwimmen lassen will und am Ende dem Bauern auch noch die Zahnputzminuten vorzählt. Dem wird`s zu bunt und er verfrachtet den Störenfried, seine Kuh Rosmarie, nach Afrika – mit der Folge, dass nun Löwe, Krokodil und Elefant es nicht mehr zu Hause aushalten und auf dem Bauernhof Zuflucht suchen. Doch Rosmarie wird dann doch von ihren Hofgenossen vermisst und schließlich – in geläuterter Verfassung - zurückgeholt.

Die Schauspieler Friedrich Rößiger und Roland Kurzweg von der neuen Bühne Senftenberg brachten dieses Stück des Schweizer Andri Beyeler, Träger des Brüder-Grimm-Preises des Landes Berlin, am 16. Oktober in der Aula der Grundschule Baruth auf die Bühne. Es war – nach der Aufführung von „Alles Gute Jungs“ in Glashütte, ebenfalls mit Friedrich Rößiger – das zweite Ereignis im Rahmen der in diesem Jahr begonnenen Kooperation zwischen der der neuen Bühne Senftenberg und dem Museumsverein Glashütte, die Baruth mit seinen verschiedenen möglichen Spielorten Teil der Konzeption einer Landesbühne für Südbrandenburg werden lässt.





Die Kinder der ersten bis vierten Klasse der Grundschule nahmen die Inszenierung begeistert auf. Von ihren Lehrerinnen und Lehrern mit Hilfe eines Leitfadens der Senftenberger Theaterpädagogik gut vorbereitet, ließen sie sich von den geschickt agierenden Schauspielern von Anfang an in das Geschehen einbeziehen, bedienten selbst Requisiten und setzten ihre Stimmen unüberhörbar ein. So wurden die Themen Toleranz und Kommunikation ebenso unterhaltsam wie eindrücklich vermittelt, sicher ein in jeder Hinsicht positiv prägendes Erlebnis. Die Doppelaufführung mit je etwa 80 Kindern wurde aus Mitteln des Bundesprogramms Demokratie leben gemeinsam mit dem Landkreis Teltow-Fläming sowie der Stadtstiftung Baruth/Mark und der Vereinsförderung der Stadt finanziert. Der nächste Auftritt der Neuen Bühne Senftenberg ist für den 6. Januar 2019 im Baruther Schloss vorgesehen.



Bildautor: W. Straatmann

Wilken Straatmann
i. A. des Museumsvereins Glashütte e. V.



FREIE OBERSCHULE BARUTH

Halbzeit bei der Berufsorientierungstournee 2018/19



aus Großbeeren und die ppg - wegoflex GmbH aus Trebbin. Diese Unternehmen sind in der Logistik, Holzverarbeitung, Verpackungsherstellung und Automobilindustrie zu Hause sind – ein klarer Beweis für die Vielfältigkeit der BOT-Angebote.

Neben Führungen über das Firmengelände und Einblicke in den täglichen Unternehmensablauf können die Schülerinnen und Schüler sich meist auch noch praktisch betätigen, z. B. in den Ausbildungswerkstätten bei SIK Holz oder Schaeffler. Wer also noch keine genauen Vorstellungen hat, in welche berufliche Richtung er später gehen möchte, kann über die BOT also verschiedene Alternativen kennenlernen. Weitere Unternehmen, die in diesem Schuljahr angesteuert werden sind u. a. die Spitzke SE, Mercedes Benz in Ludwigsfelde oder Fiege Rangsdorf.



Bildautor: Freie Oberschule Baruth

Instant Acts 01.10.2018 – Projekttag gegen Gewalt und Rassismus an der Freien Oberschule Baruth



Ablegung von möglichen Ängsten gegenüber anderen Kulturen und Religionen. Denn: Unterschiedliche Menschen können Freunde sein.

Im Oktober erlebte die Freie Oberschule Baruth ein ganz besonderes Spektakel: »Instant Acts« - ein Showprogramm gegen Gewalt und Rassismus. 15 junge Künstler aus der ganzen Welt (zum Beispiel aus Brasilien, Spanien, Frankreich oder Burkina Faso) stellten sich unseren Schülerinnen und Schülern vor und luden sie zu verschiedenen Workshops ein. In diesen ging es um Tanz, Theater, Musik und Akrobatik – und zwar nicht nur in der Theorie, sondern auch praktisch. Die Auswahl zu diesen Workshops erfolgte nicht klassenweise, sondern frei nach Interesse. So werden auch schon Vorurteile abgebaut, wenn die Älteren mit den Jüngeren arbeiten. Außerdem können nur die wenigsten der Künstler Deutsch – die Kommunikation erfolgte also in Englisch oder mit Händen und Füßen. Dass bei dem Projekt also ganz unterschiedliche Menschen, Charaktere und Meinungen zusammenkommen, unterstreicht ein weiteres Ziel der „Instant Acts“ – die



Bildautor: Freie Oberschule Baruth

In ca. zwei Stunden lernten die FOB´ler die ersten Grundkenntnisse im Jonglieren, Breakdancen, Zaubern oder im Beatboxen (rhythmische Schlaginstrumente wie das Schlagzeug werden hier mit Mund, der Nase und dem Rachen imitiert) kennen. Nach den Workshops konnten dann alle Gruppen ihre Darbietungen vor großem Publikum aufführen. Anschließend boten die Künstlerinnen und Künstler noch ein anderthalbstündiges Bühnenprogramm zum Thema Flüchtlinge und Rassismus. Dort durften jeder noch einmal unter großem Applaus seine Fähigkeiten zeigen, nicht selten unter erstaunten Blicken der Schülerinnen und Schüler.

André Kasubke
Fachlehrer für Politische Bildung und Geografie an der FOB

FAMILIENZENTRUM UND IM FREIZEITTREFF

Tag der offenen Tür im Familienzentrum und im Freizeittreff Baruth/Mark



Musikalisch, kreativ und gesellig ging es am Tag der offenen Tür bei uns im Familienzentrum und im Freizeittreff zu. Viele Eltern kamen mit ihren Kindern zu Besuch und erlebten spannende Musik- und Medienangebote, Spiel, Spaß und leckeren Kuchen. Prinzessinnen, Piraten, Löwen oder auch kleine Feen tobten nach ihrem Besuch beim Kinderschminken ausgelassen auf der Hüpfburg oder wirkten mit beim Filmprojekt im Freizeittreff.

Auch sehr interessant und ziemlich laut war es während des Bandworkshops. Wer wollte nicht schon einmal so richtig in die Tasten „hauen“ oder sich am Schlagzeug verwirklichen?

Nach Hause gingen dann unsere kleinen und großen Künstler mit einem, von Frau Deutschmann, liebevoll modelliertem Luftballon-Tier.

Vielen Dank an unsere zahlreichen Besucher für diesen schönen, aufregenden und erlebnisreichen Nachmittag. Auch möchten wir den vielen fleißigen Helfern und Helferinnen danken, die diesen Tag möglich gemacht haben.

Wir freuen uns nun auf viele interessante, kreative, informelle und vor allem gesellige Angebote im Familienzentrum und im Freizeittreff Baruth/Mark.

Katrin Noack
Projektleiterin Familienzentrum



Angebote Dezember 2018

Klubfilmabend im Freizeittreff

Freitag, 07.12.2018, von 16 bis 18 Uhr.
Das Angebot ist kostenfrei und ohne Anmeldung.

Winterzauber im Baruther Schloss

Sonntag, 09.12.2018, von 13 bis ca. 19 Uhr.
Weihnachtsbasteln für Kinder mit Katrin vom Familienzentrum. Filmdreh-Dokumentation mit Peter vom Freizeittreff.
Das Angebot ist kostenfrei und ohne Anmeldung.

Erste Hilfe am Kind - Kompakt Kurs im Familienzentrum

Dienstag, 11.12.2018, von 16 bis ca. 19:30 Uhr.
Kosten: pro Person 15 Euro (Kurs ist für Netzwerk gesunde Kinder Familien kostenfrei).
Anmeldung bitte bis zum 04.12.2018.

Ausflug zum Märchenweihnachtsmarkt nach Luckenwalde

Donnerstag, 13.12.2018, von 15 bis 17 Uhr.
Abfahrt des Busses vom Schulzentrum Baruth/Mark um 14:30 Uhr, Ankunft am Schulzentrum ca. 17:30 Uhr.
Kosten: pro Person für den Transfer 2 Euro.
Anmeldung bitte bis zum 06.12.2018.

Frauenfrühstück im Familienzentrum

In gemütlicher Runde entspannt in den Tag starten.
Donnerstag, 20.12.2018, von 9:30 bis 11 Uhr.
Kosten: pro Person 2 Euro.
Anmeldung bitte bis zum 13.12.2018.

Weihnachtscafé im Freizeittreff

Donnerstag, 20.12.2018, von 14 bis 17 Uhr.
Das Angebot ist kostenfrei.
Anmeldung bitte bis zum 13.12.2018.

Klubfilmabend im Freizeittreff

Freitag, 21.12.2018, von 16 bis 18 Uhr.
Das Angebot ist kostenfrei und ohne Anmeldung.

Ein schönes
und besinnliches
Weihnachtsfest und
einen guten Start ins
Jahr 2019 wünscht Ihnen
das Team vom Familienzentrum
und vom Freizeittreff in Baruth/Mark.



Anmeldung zu den Angeboten
per E-Mail: familienzentrum-baruth@stiftung-spi.de
oder per Telefon: 033704.67 20 6

Stiftung SPI

Sozialpädagogisches Institut Berlin »Walter May«
Niederlassung Brandenburg | Süd-Ost
Gemeinnützige Stiftung des bürgerlichen Rechts
der Arbeiterwohlfahrt Landesverband Berlin e.V.



Berichte aus den Ortsteilen und von Vereinen

Tag des offenen Denkmals 2018 – Einweihung des sanierten Feldsteinsockels am Wirtschaftsgebäude

Mit dem Tag des offenen Denkmals am 09. September 2018 hatte der Förderverein Horstmühle-Baruth e.V. vor über 120 Gästen den frisch sanierten Feldsteinsockel am Stallgebäude der Horstmühle offiziell eingeweiht. Maik Liesigk, Geschäftsführer der Langenlippsdorfer Fläming-Bau GmbH, informierte alle Interessierten über die durchgeführten Restaurationsarbeiten. Ermöglicht wurde die Wiederherstellung des Feldsteinsockels unter anderem durch Erträge aus einer Spendenaktion, zu der der Förderverein Horstmühle-Baruth e.V. anlässlich seines 10 jährigen Vereinsjubiläums am 10. September 2017 aufgerufen hatte. Außerdem kam dem Förderverein auch die finanzielle Unterstützung des Landkreises Teltow-Fläming aus Mitteln der Gewinnausschüttung der Mittelbrandenburgischen Sparkasse zugute. Es fehlen dem Verein aber noch weitere Finanzmittel um die Restarbeiten am Sockel des Wirtschaftsgebäudes abschließen zu können.



*frisch sanierter Sockel am Stallgebäude
Foto: Förderverein Horstmühle-Baruth e. V.*

An dieser Stelle bedankt sich der Vereinsvorstand nochmals bei allen Helfern für die im Vorfeld der Sanierungsarbeiten angebotene Hilfe. Auch für die kulinarische Versorgung am Veranstaltungstag sprechen wir allen Beteiligten unseren Dank aus! Mit dem Tag des offenen Denkmals schließen wir unser erfolgreiches Vereins- und Veranstaltungsjahr 2018 ab. Wir freuen uns auf die anstehenden Projekte im kommenden Jahr!

Michael Rippl-Bauermeister
Vorsitzender

Fröhlicher Oktober in Horstwalde

Für solch ein kleines Dorf wie unseres ist es schon ziemlich besonders, wenn gleich zwei Veranstaltungen in einem Monat stattfinden. So geschehen in Horstwalde im vergangenen Oktober.



Foto: J. Wagner

Anfangen hat es mit dem alljährlichen Herbstfeuer am 06. Oktober, bei dem wir zuerst mit allen Kindern eine große, spannende, sehr lehrreiche und recht anstrengende Waldwanderung mit unserem Förster unternommen haben.

Hierbei wurde eine selbstgebaute „Eichhörnchenfütterstation“ angebracht und eingeweiht. Als es dann dunkel wurde, sind alle Kinder mit brennenden Fackeln zurück ins Dorf gezogen und haben damit alle zusammen auf unserem Feuerplatz das riesige Lagerfeuer entzündet. Gefeiert wurde dank eines großen Speisen- und Getränkeangebotes und guter Musik noch bis tief in die Nacht.

Und am 31. Oktober trafen wir uns dann schon wieder in nicht minderer Feierlaune. Viele Kinder und Eltern aus Horstwalde und auch von weiter her sind der Einladung gefolgt und haben am großen Halloweenumzug durch unser Dorf teilgenommen. Wir danken hiermit allen Dorfbewohnern für die vielen Leckereien, ihre Geduld und ihr Verständnis, welche sie sicher während unseres „Plünderabzuges“ aufbringen mussten. Der Abend endete mit einer gemütlichen Zusammenkunft an der Feuerwehr, wo herzhaftes Grillgut und eine zünftige Kürbissuppe aus dem Feuerkessel auf uns warteten. Nicht zuletzt aufgrund des Angebotes an guten Getränken zog sich die Veranstaltung doch noch bis in die späten Abendstunden.

Wieder einmal haben wir alle gemerkt, wie gut es tut, Zeit miteinander zu verbringen und gemeinsam etwas auf die Beine zu stellen. Die Dorfgemeinschaft Horstwalde e.V. dankt allen, die dies durch ihr Engagement wieder einmal möglich gemacht haben.

Text: J. Severin

**Trio NeuKlang
Le Grand Astor – Tangos von Astor Piazzolla u.a.**



Nikolaj Abramson - Klarinette
Jan Jachmann - Akkordeon
Rouven Schirmer - Violoncello

„Die drei jungen Musiker, allesamt Preisträger bei namhaften Wettbewerben, spielen Piazzollas Tangos so fein ziseliert und ästhetisch, dass sowohl die darin enthaltene tragische Sehnsucht und Melancholie als auch die ihnen innewohnende glühende Leidenschaft eindrucksvoll zur Geltung kommen.“ (echo-online)

Eintritt frei. Wir freuen uns aber über Spenden für ein soziales Projekt in Ecuador, das versucht, Kinder und Jugendliche in Portoviejo Perspektiven zu eröffnen.

**Fr., 23. November 2018, 19 Uhr
KULTURHOF Klasdorf
Klasdorfer Str. 9**

von NUESTRA FAMILIA ES GRANDE e. V.

Aschenputtel – das diesjährige Weihnachtsmärchen

Das Amateurtheater Amalu e. V. aus Ludwigsfelde und die Stadt Baruth/Mark präsentieren das neue Weihnachtsmärchen „Aschenputtel“ (frei nach den Gebrüder Grimm von Katja Michels) für Kinder, Eltern, Großeltern und alle Interessierten.

Aschenputtel, das beide Elternteile verloren hat, lebt bei ihrer Stiefmutter und deren zwei Töchtern. Sie muss im Haus die ganze Arbeit verrichten, während sich die anderen vergnügen. Aschenputtel wird sehr schlecht behandelt, doch im Inneren ihres Herzens weiß sie, dass irgendwann ein Prinz kommt, der sie auf Händen trägt und für immer lieben wird. Und dank ihrer Freunde, den zwei kleinen Mäusen Charly und Sophie sowie ihrer übernatürlichen Begleiterin, der blauen Fee, erlebt das Mädchen, trotz vieler Entbehrungen, Gemeinheiten und vorherrschender Kaltherzigkeit, was Freundschaft und Liebe wirklich bedeuten. Am Ende wird immer alles gut und wenn es noch nicht gut sein sollte, ist es auch noch nicht das Ende.

Das alles ist live in der Vorstellung am 24.11.2018 um 15.00 Uhr in der Aula des Schulzentrums Baruther Urstromtal zu erleben. Karten (Kinder 4,00 € / Erwachsene 7,00 €) sind erhältlich in Corinnas Schuhboutique, im Getränkehandel Arno Schliebner, im Bürgerbüro der Stadt und bei Dietmar Becker (0170-4794586).

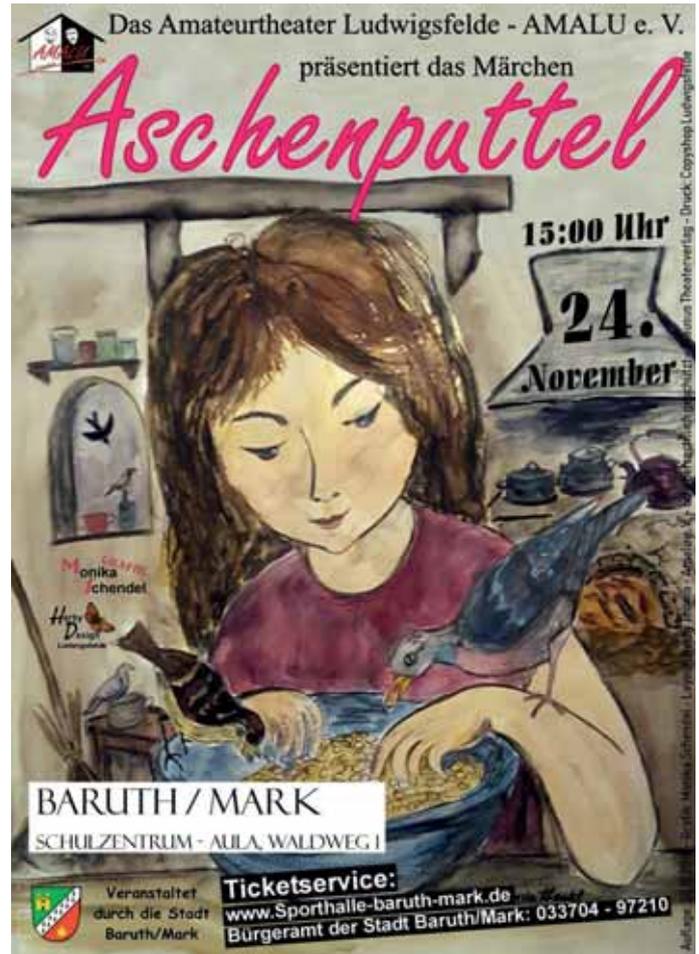


Bild: Amalu Gruppenbild

Die Oberförsterei Baruth lädt ein in die Holzerlebniswelt zum Weihnachtsbasteln

Am 24.11.2018 von 14:00 - 18:00 Uhr werden in der Oberförsterei, in gemütlicher Atmosphäre bei Kaffee, Waffeln, Bratwürsten und Lagerfeuer Weihnachtsdekorationen gebastelt.



Alle Interessierten sind dazu recht herzlich eingeladen.

Kontakt: Reimund Ebert
Landesbetrieb Forst Brandenburg
Oberförsterei Baruth „Grüner Lernort“
Ernst-Thälmann-Platz3a
15837 Baruth/Mark
Telefon:033704 / 706900
Fax: 033704 / 67241
Mail: Obf.Baruth@lfb.Brandenburg.de

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Heiko Fritzsche
Leiter der Oberförsterei Baruth



Weihnachtskonzert in der St. Sebastiankirche Baruth/Mark

Tausend Sterne sind ein Dom...

Unser traditionelles Weihnachtskonzert findet am Samstag, den 08.12.2018 um 14.30 Uhr in der St. Sebastiankirche in Baruth/Mark statt. Gemeinsam mit dem "Telekom Männerchor Berlin" stimmen wir in die besinnliche Weihnachtszeit ein.

Wir freuen uns auf zahlreiche Konzertbesucher und auf einen schönen gemeinsamen vorweihnachtlichen Nachmittag.

Ihre Goersch'sche Chorgemeinschaft
1842 Baruth/Mark e.V.





Adventskalenderfenster im Ortsteil Petkus und Gemeindeteil Charlottenfelde



Adventskalender in den Fenstern von Merzdorf

Der leuchtende Adventskalender ist in Merzdorf seit Jahren eine schöne Aktion in der Vorweihnachtszeit und lädt bis zum 06. Januar 2019 zum abendlichen Spaziergang durch das Dorf ein. In diesem Jahr findet das Basteln des Adventskalenderfensters mit der Nummer „24“ am Freitag, 21. Dezember, um 16.00 Uhr statt. Alle Kinder und Erwachsene sind herzlich eingeladen, ins Dorfgemeinschaftshaus zu kommen. Zur Aktion gehört inzwischen auch der gemeinsame Rundgang nach Weihnachten. Dazu treffen wir uns am Freitag, 28. Dezember 2018, um 16:30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus. Dort startet der abendliche Spaziergang, der Gelegenheit bietet, die gestalteten Fenster gemeinsam zu betrachten, Ideen und Erfahrungen auszutauschen und Inspirationen für das nächste Jahr zu bekommen. Alle Beteiligten sowie Gäste sind herzlich willkommen.

Ina Albers und Birgit Demgensky

1. Cathrin Franz	F. v. Lochow Str.4	Petkus
2. Sylvia Zeddel	Charlottenfelde 15	Charlottenfelde
3. Manuela Krüger	Merzdorfer Str. 29	Petkus
4. Alte Schule+ Küsterei	Petkuser Hauptstr. 33	Petkus
5. Kerstin Sonnabend	Siedlung 5	Petkus
6. Dörthe Brademann	Petkuser Hauptstr. 2	Petkus
7. Ariane Westphal	Merzdorfer Str. 24	Petkus
8. Julia Bressemer	Mühlenblick 4	Petkus
9. Birgit Schönefeld	Petkuser Hauptstr. 38	Petkus
10. Uta Hermann	F. v. Lochow Str. 29	Petkus
11. Peggy Gärtner	Charlottenfelde 1	Charlottenfelde
12. Grit Woting	Schenkendorfer Str.12	Petkus
13. Caro Ulrich	F. v. Lochow Str. 7c	Petkus
14. Frau von Lochow	F. v. Lochow Str. 21	Petkus
15. Gisela Ehrlich	F. v. Lochow Str. 8	Petkus
16. Joana Thoms	F. v. Lochow Str. 35	Petkus
17. Angelika Langer	Merzdorfer Str. 21	Petkus
18. Diana Mißler	Alte Schulstr. 3	Petkus
19. Fam. Siegert	Petkuser Hauptstr. 25	Petkus
20. Frau Ukro	Petkuser Hauptstr. 19	Petkus
21. Alexandra v. Lochow	Skatehotel	Petkus
22. Christa Vetter	F. v. Lochow Str. 23	Petkus
23. Doreen Wagner	Merzdorfer Str. 11	Petkus
24. Dajana Polzyn	Mitschurinstr. 2	Petkus

Tag	Nr.	Name	Hausnummer
Sa	01	Silke Schnoor	Merzdorf 15
So	02	Monika Greif	An der Trift 6
Mo	03	Karin Sierpinski	Merzdorf 4
Di	04	Simona Schulze	Merzdorf 48
Mi	05	Birgit Oede	Merzdorf 29 a
Do	06	Clara & Birgit Demgensky	Merzdorf 16 a
Fr	07	Heidrun Schulze	Merzdorf 59 a
Sa	08	Anja & Petra Noack	Merzdorf 44
So	09	Angelika Krüger	Merzdorf 50
Mo	10	Susi Punke	Merzdorf 30 b
Di	11	Birgit Janke	Merzdorf 47 a
Mi	12	Katja Liebchen	Merzdorf 11
Do	13	Silke & Stephan Sembritzki	Merzdorf 1
Fr	14	Familie Backé	Merzdorf 49
Sa	15	Saskia Janke & Sebastian Mahlow	Merzdorf 52
So	16	Silke Hennig	Merzdorf 13
Mo	17	Silke Peutrich	Merzdorf 7
Di	18	Gerd Schulze	Merzdorf 43
Mi	19	Kerstin Vogel	Merzdorf 21
Do	20	Feuerwehrhaus	
Fr	21	Linda König	Merzdorf 32
Sa	22	Flach / Kleindienst	Merzdorf 6
So	23	Vanessa Meyer	Merzdorf 23
Mo	24	Dorfgemeinschaftshaus	

„Traditionelles Liebener Weihnachten 2018“ am 2. Adventswochenende dem 8. und 9. Dezember 2018 jeweils von 11.00 -19.00 Uhr

Am 8. und 9. Dezember lädt das kleinste Dorf in unserer Gemeinde Baruth wieder zu den „Traditionellen Liebener Weihnachten“. Seit 4 Jahren nunmehr werden auf den Anliegerhöfen, an der Kirche und entlang der Straße an 20 Ständen Kinderbücher, Töpferei, Schwippbögen, Weihnachtssterne und was noch zum Fest gehört angeboten. Klein und fein, konzentriert auf weihnachtliche Qualität.

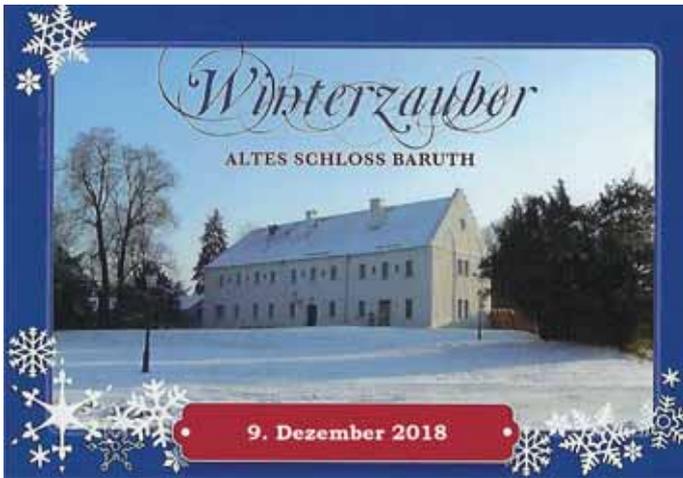
Die Bastelstrecke für Kinder im Saal wird es weiter geben. So kündigte vor 4 Jahren der „Traditionsverein Hoher Golm“ und die Organisatoren den Spurwechsel zu den „Traditionellen Liebener Weihnachten“ an. Nach Meinung Aller ist er wohl gelungen. In diesem Sinne geht es weiter.

Am Samstag um 13.30 Uhr hält Pfarrer Boekels die Eröffnungsandacht mit Gedichten zur Adventszeit. Ab 16.30 Uhr bietet die Sängerin Anne Baahino ein weihnachtliches Gospelkonzert dar (Einlass ab 16.00 Uhr). An beiden Tagen gibt es Kaffee und Kuchen in der beheizten Kirche, der Erlös fließt an den Verein „Haus Hoher Golm“ zur Unterstützung tiergestützter Therapie. Niemand muss hungrig und durstig von dannen ziehen, denn Leckerer vom Grill und Gulaschkanone ist ab Mittag bei der Gaststätte „Zum Kühlen Grunde“ zu bekommen. Wie jedes Jahr leitet die Merzdorfer Feuerwehr die Besucher zu den gratis Parkplätzen. Wir alle hoffen auf gutes Wetter und freuen uns auf Ihren Besuch.

Wenn Sie mit einem Stand das Liebener Weihnachtsfest bereichern wollen, wenden Sie sich bitte vor dem Markt an einen der beiden Hauptzuständigen. Steffen Petzoldt (Gaststätte „Zum Kühlen Grunde“; 0170-5824544) und Hanns Srey-Froom („Antiquitätenhof Ließen“; 033745-50272)



Ließen freut sich auf Ihren Besuch.



**Impressionen der Nostalgiefahrt vom 20. Oktober 2018
- Tagesausflug ins Elbtal nach Bad Schandau**



Am 20.10.2018 fuhren über 120 Baruther/innen im historischen Zug ins Elbtal, einem der schönsten Orte in Sachsen. Entlang der Elbe schlängelte sich die Hauptstrecke von Dresden bis Bad Schandau an der tschechischen Grenze. Eine Fahrt mit der Kornitzschalbahn in den Nationalpark Sächsische Schweiz bis zum Lichtenhainer Wasserfall und ein Besuch im Bahndepot bildeten den Abschluss, ehe es wieder in Richtung Heimat ging.

Vielen Dank an den Verein „Berlin macht Dampf“ und den Organisator Dietmar Becker!

M. Linke

**Dampf-Sonderzug
22. Dezember 2018 – Fahrt zum „Striezelmarkt“ nach Dresden (Einstieg in Baruth)**

Seit mehr als einem halben Jahrtausend ist Deutschlands ältester Weihnachtsmarkt in der sächsischen Landeshauptstadt ein magischer Anziehungspunkt in der Adventszeit. Lassen Sie sich vom Flair des historischen Marktes an der Frauenkirche verzaubern oder stürzen Sie sich in den Trubel des großen Weihnachtsmarktes. Werfen Sie einen Blick hinter die Kulissen der traditionellen Stollenzubereitung oder beobachten Sie erzgebirgische Holzschnitzer bei der Arbeit. Die Kinderaugen werden größer bei der Lebkuchen-Eisenbahn, in der Kinderbackstube und im nostalgischen Etagenkarussell.



Foto: Dietmar Becker

Der Aufenthalt in Dresden kann natürlich auch individuell gestaltet werden!

Die geplante Sonderzugfahrt nach Dresden verschiebt sich aus technischen Gründen leider vom 15. auf den **22. Dezember**. Platzreservierungen sind noch begrenzt möglich!

Weitere Infos: Dietmar Becker 0170-4794586

„Melodien aus allen Winden“

Neujahrskonzert mit dem „Absit Duo“ am 05. Januar 2019 (18.30 Uhr) im Alten Schloss Baruth

Elisabet Iserte Lopez wurde 1992 in Barcelona geboren und studierte ihren Bachelor an der Hochschule für Künste Bremen bei Johannes Krebs. Seit 2016 lebt sie Berlin, wo sie zahlreiche Engagements mit Orchestern und Kammermusikensembles sowie dem Deutschen Kammerorchester Berlin, c/o chamber orchestra, Opera Lab und Staatskapelle Berlin hat.



Carla Obach Esteban wurde 1992 in Barcelona geboren und studierte ihren Bachelor am Conservatori Superior de Música del Liceu bei Prof. Albert Julià in Barcelona. Sie schloss ihren Master an der Hochschule für Musik und Tanz Köln bei Prof. Daniel Gauthier ab. Zurzeit erweitert sie ihre Ausbildung mit einem Advanced Postgraduated Diplom in Klassischer Musik an der Royal Academy of Music Aarhus (Denmark). Sie ist Mitglied des Saxophonquartetts Quartet Vela, mit dem sie den dritten Preis bei dem "P2 Kammermusikkonkurrenz"-Wettbewerb des Danish Radios in Copenhagen gewann. Das Quartett spielt regelmäßig Konzerte in Denmark (Musikhuset Aarhus, Rue Langaard Festival, u.a.), auf Menorca und in Barcelona (Spanien). Melodien aus dem Osten und dem Westen kommen in diesem bunten Programm zusammen. Die klassische Sprache Mozarts wird der traditionellsten spanischen Tanzmusik gegenüber gestellt. Ein kleiner Vorgeschmack vom 20. Jahrhundert erklingt bei Schostakowitsch und Kapustin, beiden sehr revolutionären russischen Komponisten ihrer Zeit.

Karten sind erhältlich in Corinnas Schuhboutique, im Getränkehandel Arno Schliebner, im Bürgerbüro der Stadt und bei Dietmar Becker (0170-4794586).



Badminton-Ranglistenturnier vom 16.-18.11.2018 in Baruth/Mark

Vom 16.-18.11.2018 findet in der Sporthalle Baruth das zweitwichtigste Badminton-Turnier Deutschlands statt, das Qualifikationsturnier zu den deutschen Meisterschaften.

Dazu treffen sich an den drei Tagen insgesamt etwa 300 Aktive, die auf 6 Feldern die Besten unter sich ermitteln. Am Freitag, dem 16.11. beginnen die Partien um 17:30, gespielt wird bis ca. 21:00 Uhr, der Samstag, 17.11., wird mit ca. 200 Spielern der Hauptwettkampftag, gespielt wird von 09:00 bis 21:00 Uhr. Am Sonntag, dem 18.11. treffen ab 09:00 die 60 Finalisten aufeinander. Die Sieger, und damit Teilnehmer an den deutschen Meisterschaften, werden gegen 15:00 feststehen.

Es werden 12 anerkannte Schiedsrichter anwesend sein, die das Turnier an den drei Tagen begleiten, sowie ein Physiotherapeut, der für die medizinische Versorgung der Aktiven verantwortlich ist.

Unterstützt wird das Turnier vom Petkuser Sportverein und dem SV Fichte Baruth. Während die Petkuser Sportfreunde Hilfe bei der Durchführung der sportlichen Wettkämpfe gewähren, ist der SV

Fichte für die gastronomische Versorgung in der Sporthalle zuständig. An allen drei Tagen wird die Versorgung der Aktiven, Schiedsrichter und Zuschauer während der gesamten Spieldauer abgesichert.

Im Rahmen dieses Ranglistenturniers treffen sich am Samstag, dem 17.11., um 13:00 Uhr, etwa 40 Präsidenten von Badminton-Vereinen aus ganz Deutschland zu einer Fachtagung in Baruth.

Der SV Fichte Baruth und der Petkuser SV wünschen den Sportlern und Zuschauern drei erfolgreiche und angenehme Tage in der Sporthalle Baruth.

SV Fichte Baruth

BC matchpoint Berlin
 präsentieren das
4. DBV - Ranglistenturnier 2018

16. November bis 18. November 2018
 Am Freitag ab 17:30 Uhr: Gemischtes Doppel
 Am Samstag ab 9:00 Uhr: Herrendoppel, ab 11:00 Uhr: Damendoppel, ab 15:00 Uhr: Herren- und Damendoppel
 Am Sonntag ab 9:30 Uhr: Halbfinale und anschließend die Endspiele

Sporthalle Baruth/Mark
 Waldweg 1
 15837 Baruth/Mark
 Eintritt frei!

Sponsors: Deutscher Badminton Verband e.V., Babolat, Hotel & Restaurant Zur Spreewälderin, matchpoint Shop, VICTOR, Petkuser Sportverein, SV Fichte Baruth/Mark.

SV Fichte Baruth e.V.
 Fußball - Gymnastik - Kegeln - Tischtennis - Volleyball
 Sportplatz, Luckenwälder Straße - Sporthalle Wisenweg - Koglerheim, Horenwälder Straße

Werde Schiedsrichter(in) beim SV Fichte Baruth!!!

Was wir bieten:

- freien Eintritt bis zur Bundesliga
- erfahrene Schiedsrichter, die das Wissen vermitteln
- Betreuung durch einen Paten bei den ersten Spielen
- Entwicklung & Festigung der eigenen Persönlichkeit
- eine starke Gemeinschaft

Was du mitbringen solltest:

- Spaß am Fußball
- Du bist 14 Jahre oder älter (in Ausnahmen 12 Jahre)
- Mitglied in einem Fußballverein (noch kein Verein? Komm zu uns !)



Was verdient man als Schiedsrichter?

- 12 – 20 Euro im Nachwuchs- und Damen-Bereich
- 25 Euro im Herrenbereich (als Assistent 20 Euro)

**Du hast Interesse?
Dann melde dich an!**

Der nächste Lehrgang findet vom **21.12.2018 bis zum 01.02.2019** in der **Stadtsporthalle Ludwigsfelde** statt

Termine:

Eröffnung:	21.12.2018,	18:00 - 20:00 Uhr
1.Theorieschulung:	12.01.2019,	09:00 - 18:00 Uhr
2.Theorieschulung:	19.01.2019,	09:00 - 18:00 Uhr
Praxisschulung:	20.01.2019,	09:00 - 16:00 Uhr
Prüfung:	01.02.2019,	18:00 - 20:00 Uhr

Die Kosten für den Lehrgang werden vom Verein übernommen.

Ansprechpartner beim SV Fichte Baruth:
Uwe Faedrich (Vorstand Fußball)
Tel.: 0160 / 99328209

Silvio Kliem (Koordinator Schiedsrichter)
Tel.: 0171 / 7531500

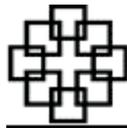


© www.ClipProject.info

Kirchliche Nachrichten

Evangelisches Pfarramt Petkus

Kirchengemeinde Am Golmberg:
Petkus, Merzdorf, Ließen, Charlottenfelde
Petkuser Hauptstr. 1, I 5837 Baruth OT Petkus
Tel.: 033745 / 50 212, Fax: 033745 / 50 250
E-Mail: ev.pfarramt.petkus@t-online.de



Gottesdienste

Samstag, 08. Dezember 13.30 Uhr Ließen
Eröffnungsandacht Weihnachtsmarkt mit Gedichten von Brigitte Ellßel

Samstag, 08. Dezember 16.30 Uhr Ließen
Gospelandacht mit Anne Baahino, am Piano Hartmut Valenske
Eintritt ist frei, Spenden sind erbeten
Einlass ab 16.00 Uhr

Sonntag, 09. Dezember 09.00 Uhr Petkus
Heilig Abend, 24. Dezember 17.00 Uhr Petkus
Heilig Abend, 24. Dezember 18.00 Uhr Merzdorf
Mittwoch, 26. Dezember 10.00 Uhr Merzdorf

Gemeindenachmittag mit Weihnachtsfeier

Mittwoch, 12. Dezember 14.30 Uhr Petkus Gemein-dehaus

**Christenlehre (während der Schulzeit) immer dienstags:
dienstags, 16.30 Uhr Wahlsdorf Museum**



Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen

aktuell auch immer auf unserer Homepage
www.kirchengemeinde-baruth.de

Sonntag, 18.11.	Vorletzter So. im Kirchenjahr
10.00 Uhr	Gottesdienst in Paplitz , Paplitzer Dorfkirche und Friedhof, Andacht zum Volkstrauertag
Sonntag, 18.11.	Vorletzter So. im Kirchenjahr
14.00 Uhr	Gottesdienst Kirche St. Sebastian, Baruth/Mark Einführung von Pfarrer Markus Sehmsdorf durch die Superintendentin Dr. Rudolph, mit Chor
Mittwoch, 21.11.	Buß- und Bettag
15.00 Uhr	Gottesdienst Kirche St. Sebastian, Baruth/Mark mit Abendmahl im Turmgewölbe
Sonntag, 25.11.	Ewigkeitssonntag
9.00 Uhr	Gottesdienst in Kemnitz , Kemnitzer Dorfkirche mit Abendmahl
Sonntag, 25.11.	Ewigkeitssonntag
10.30 Uhr	Gottesdienst Kirche St. Sebastian, Baruth/Mark mit Abendmahl
Sonntag, 25.11.	Ewigkeitssonntag
14.00 Uhr	Friedhofsandacht in Groß Ziescht , Friedhof Groß Ziescht
Sonntag, 25.11.	Ewigkeitssonntag
14.00 Uhr	Friedhofsandacht in Paplitz , Friedhof Paplitz
Sonntag, 25.11.	Ewigkeitssonntag
15.00 Uhr	Friedhofsandacht in Schenkendorf , Friedhof Schenkendorf
Sonntag, 02.12.	1. Advent
9.00 Uhr	Gottesdienst in Groß Ziescht, Groß Zieschter Dorfkirche
Sonntag, 02.12.	1. Advent
10.30 Uhr	Gottesdienst Kirche St. Sebastian, Baruth/Mark Familiengottesdienst
Sonntag, 02.12.	1. Advent
14.00 Uhr	Gottesdienst in Radeland, Kirche Radeland
Donnerstag, 6.12.	
15.00 Uhr	Frauenkreis in der Sakristei, St. Sebastian Baruth/Mark
Sonntag, 09.12.	2. Advent
9.00 Uhr	Gottesdienst in Schenkendorf, Schenkendorfer Dorfkirche
Sonntag, 09.12.	2. Advent
10.30 Uhr	Gottesdienst Kirche St. Sebastian, Baruth/Mark
Sonntag, 09.12.	2. Advent
14.00 Uhr	Adventsfeier Gaststätte Hannemann, Paplitz
Sonntag, 16.12.	3. Advent
9.00 Uhr	Gottesdienst in Paplitz, Paplitzer Dorfkirche
Sonntag, 16.12.	3. Advent
10.30 Uhr	Gottesdienst Kirche St. Sebastian, Baruth/Mark
Pfarramt der Evangelischen Kirchengemeinde Baruth/Mark Pfarrer Markus Sehmsdorf Walther-Rathenau-Platz 7, 15837 Baruth/Mark Telefon 033704 66304	

Freiwillige Feuerwehr Baruth/Mark mit den Ortswehren

Baruth/Mark, Charlottenfelde, Groß Ziescht, Dornswalde, Klasdorf, Horstwalde, Ließen, Merzdorf, Mückendorf, Paplitz, Petkus, Radeland, Schöbendorf



Neues aus den Ortswehren



Thema aktuell: In Merzdorf läuft die Uhr nun richtig!

Einer der Ausbildungsgrundsätze der Freiwilligen Feuerwehr Baruth/Mark ist, alle Kameradinnen und Kameraden sollen den gleichen Wissensstand und die gleichen Fähigkeiten haben.

Aus diesem Grund wird von allen Angehörigen der Feuerwehr hoher Wert auf gemeinsame Ausbildungen mit allen Ortswehren gelegt. Dazu gehört natürlich auch die Ausbildung an Gerät anderer Ortswehren.

Viele längere Schadenslagen in der Vergangenheit haben gezeigt, dass es sinnvoll ist die Technik am Ort des Geschehens zu belassen und nur das Personal bei Bedarf auszutauschen. Aus diesem Grund sollen unsere Feuerwehrfrauen und Männer man auch Fahrzeuge bedienen können, die nicht im eigenen Stall stehen.

Beim Ausbildungsdienst der Ortswehr Merzdorf am Samstag den 29. September 2018 verbanden die Kameradinnen und Kameraden das Praktische mit dem Nützlichen. Nach einer ausführlichen theoretischen Einweisung in die Drehleiter der Ortswehr Baruth sowie der Erkundung und Festlegung eines geeigneten Aufstellortes, konnte man zur Tat schreiten.

Der Einsatzbefehl der Übung laute an diesem Tage „Angriffstrupp, zum Einstellen der Turmuhr, über DLK zum Einsatz vor“. Die Bundesstraße 115 wurde währenddessen halbseitig gesperrt und abgesichert. Nach getaner Arbeit konnte die Einsatzstelle zurückgebaut und der Einsatz ausgewertet positiv werden.

Natürlich darf bei der Freiwilligen Feuerwehr der kameradschaftliche Teil nicht fehlen aus diesem Grund wurde das Abschlussgespräch mit einem Stück Kuchen und einer Tasse Kaffee am Gerätehaus der Ortswehr Merzdorf abgerundet.

(PÖF Dirk Schmiedeke)



Die Drehleiter DLK (A) 23/12 in Aktion

Ansprechpartner finden Sie unter www.stadt-baruth-mark.de, Telefon 033704/972-55, Urbanek@stadt-baruth-mark.de oder in den jeweiligen Ortswehren

Freiwillige Feuerwehr Baruth/Mark mit den Ortswehren

Baruth/Mark, Charlottenfelde, Groß Ziescht, Dornswalde, Klasdorf, Horstwalde, Ließen, Merzdorf, Mückendorf, Paplitz, Petkus, Radeland, Schöbendorf



Neues aus den Ortswehren



Thema aktuell: Experimenteller Ausbildungsdienst in Mückendorf.

Das Einsatzjahr 2018 war in ganz Brandenburg durch viele Waldbrände geprägt und hat viele Feuerwehren vor



sehr große Herausforderungen gestellt. Eine der größten Herausforderung in der Waldbrandbekämpfung, ist eine kontinuierliche Wasserversorgung aufzubauen. Besonders in abgelegenen Waldstücken ist die nächste Entnahmestelle oft mehrere Kilometer entfernt und nur über mehr oder weniger gut ausgebaute Waldwege erreichbar. Die einzige Möglichkeit Löschwasser herbeizuschaffen ist in diesen Fällen die Einrichtung eines Pendelverkehrs. Dazu werden sehr viele wasserführende Fahrzeuge benötigt. Wie man diesen Pendelverkehr effizienter machen kann war eine Frage mit der sich Matthias Jahn, der Ortswehrführer der Ortswehr Mückendorf lange beschäftigt hat.

Die gängige Praxis ist, dass ein Wasserführendes Fahrzeug von anderen Tanklöschfahrzeugen eingespeist wird und die vorhandene Löschwassermenge im Fahrzeug als Puffer dient bis das nächste Fahrzeug vor Ort war. „Wir pumpen Wasser von einem Auto ins andere, das muss effektiver gehen!“ war sein Gedanke.

Am 2.11.2018 wurde bei „Nacht und Nebel“ eine andere Methode unter seiner Anleitung von den Ortswehren Mückendorf, Paplitz, Radeland und Schöbendorf getestet. Die Armatur „Sammelstück“, die auf nahezu jedem

Sammelstück mit angekoppelten B-Schläuchen

Feuerwehrfahrzeug zur Standardbeladung gehört, ist das Schlüssel Bauteil seiner Idee. Mittels Sammelstück werden zwei einspeisepunkte geschaffen an denen die Tanklöschfahrzeuge angekuppelt werden. Durch die Verschlussklappe im Sammelstück wird das „Umschalten von einem auf das Nächste Fahrzeug quasi von allein gesteuert. Mit dieser Methode kann man bei entsprechenden Voraussetzungen, wie Anzahl der vorhandenen TLF und Entfernung zur Entnahmestelle, das bisherige Pufferfahrzeug einsparen und in den Pendelverkehr integrieren. Nach Meinung der Teilnehmer handelt es sich um eine Methode, die man bei größeren Waldbränden anwenden sollte. Allerdings wird vom zuständigen Abschnittsleiter einige Kopfarbeit abverlangt, um die Reihenfolge der Tanklöschfahrzeuge so zu organisieren, dass die Wasserversorgung kontinuierlich sichergestellt werden kann. Wir sind gespannt, ob die Methode in der Praxis angewendet und sich bewähren wird. (Urbanek-Sehmisch, stvOWF Mückendorf)

Einsätze der FF Baruth/Mark im Oktober 2018

17.10.2018, Hilfeleistung, Industriegebiet, Ortswehr Baruth
22.10.2018, Überörtliche Hilfe, Rietzneuendorf/Staakow, Ortswehr Baruth mit DLK
24.10.2018, H-Natur, OV B115 Merzdorf-Baruth, Ortswehren Petkus, Merzdorf

Ansprechpartner finden Sie unter www.stadt-baruth-mark.de, Telefon 033704/972-55, Urbanek@stadt-baruth-mark.de oder in den jeweiligen Ortswehren



Veranstaltungen/Termine aller Orts- und Gemeindeteile im Überblick

Datum	Beginn/ Ende	Ortsteil/ Gemeindeteil	Veranstaltung/Veranstalter
16.11. 17.11. 18.11.	17.30-21.00 Uhr 09.00-21.00 Uhr 09.00-15.30 Uhr	Baruth	4. Badminton DBV-Ranglistenturnier 2018 in der Schulsporthalle Baruth/Mark, Waldweg 1 (siehe S. 12)
17.11.	14.00 Uhr	Paplitz	Gemütlicher Spintennachmittag im Gutsarbeiterhaus (Handarbeiten bei Kaffee und Kuchen)
18.11.	10.00 Uhr	Paplitz	Zentrale Gedenkfeier des Kreises TF zum Volkstrauertag auf der Kriegsgräbergedenkstätte an der Paplitzer Kirche
20.11.	14.30 Uhr	Paplitz	Seniorenachmittag im Dorfgemeinschaftshaus
23.11.	19.00 Uhr	Klasdorf	Benefizkonzert mit dem Tangotrio NeuKlang im Kulturhof Klasdorf, Klasdorfer Str. 9 (siehe S. 8)
24.11.	14.00-18.00 Uhr	Baruth	Gemütliches Weihnachtsbasteln (mit Imbiss und Lagerfeuer) auf dem Gelände der Oberförsterei Baruth, Ernst-Thälmann-Platz 3 (siehe S. 9)
	15.00 Uhr	Baruth	„Aschenputtel“ – das Weihnachtsmärchen, aufgeführt im Schulzentrum Baruth Urstromtal (siehe S. 9)
	17.00 Uhr	Paplitz	Schlachtfest in der Gaststätte Hannemann (Anmeldung unter 033704 - 66419)
25.11.	14.00 Uhr	Paplitz	Friedhofsandacht zum Ewigkeitssonntag
01.12.	15.00 Uhr	Horstwalde	Adventsbasteln mit Kindern und Erwachsenen im Gemeindehaus
02.12.	15.00 Uhr	Merzdorf	Adventskaffee im Dorfgemeinschaftshaus
08.12.	14.30 Uhr	Baruth	Weihnachtskonzert mit der Goersch'schen Chorgemeinschaft und dem Telekom Männerchor Berlin in der St. Sebastian Kirche Baruth/Mark (siehe S. 9)
08.12. – 09.12.	jew. 11.00-19.00 Uhr	Ließen	Traditionelles Ließener Weihnachten 2018 rund um die Dorfkirche in Ließen (siehe S. 10)
09.12.	13.00 Uhr	Baruth	Winterzauber im Alten Schloss Baruth (siehe S. 11)
	14.00 Uhr	Paplitz	Pfarrsprengel-Adventsfeier in der Gaststätte Hannemann
	15.00 Uhr	Horstwalde	Rentner-Weihnachtsfeier im „Sonnenhof“
11.12.	14.00 Uhr	Paplitz	Senioren-Weihnachtsfeier für alle Alters- und Erwerbsunfähigkeitsrentner in der Gaststätte Hannemann
13.12.	14.00 Uhr	Merzdorf	Weihnachtsfeier der Senioren im Dorfgemeinschaftshaus
14.12.	19.30 Uhr	Klasdorf	Konzert Wacker & Friends im Bahnhof Klasdorf – Info und Reservierung unter 0151-681 35 224
15.12.	11.00-14.00 Uhr	Horstwalde	Weihnachtsbaumverkauf an der Steigungsbahn mit Kesselsuppe, Waffel- und Stockbrotbacken und Verkauf der Adventsbasteleien, Zufahrt über Horstwalde (Einfahrt BAM) ist ausgeschildert
		Merzdorf	Poolparty direkt am Merzdorfer Dorfteich
16.12.	15.00 Uhr	Paplitz	Gemütlicher Advents-Glühweinnachmittag am Dorfbackofen mit Backofenkuchen, heißen Getränken und Grillwurst
22.12.		Baruth-Dresden	Dampf-Sonderzug zum Dresdener „Striezelmarkt“ , Platzreservierung nur noch begrenzt erhältlich (siehe S. 11)



28.12.	16.30 Uhr	Merzdorf	Abendlicher Spaziergang durch den Ort mit Besichtigung aller Adventsfenster – Treffpunkt am Dorfgemeinschaftshaus
31.12.	20.00 Uhr	Merzdorf	Silvesterparty für Jedermann im Dorfgemeinschaftshaus
05.01.19	18.30 Uhr	Baruth	Neujahrskonzert mit dem „Absit Duo“ im Alten Schloss Baruth (siehe S. 11)

Dauerausstellungen im Überblick

Datum von/bis	Öffnungszeiten	Ortsteil	Veranstaltung/Veranstalter
bis 31.12.	So 14.00 - 16.00 Uhr	Baruth	Sonderausstellung „Blaudruck“ im Museum der Stadt Baruth/Mark , Ernst-Thälmann-Platz 2 (oder nach Vereinbarung unter e-mail: nitsche-ute@web.de)

Wöchentlich wiederkehrende Veranstaltungen im OT Paplitz

- **Nordic Walking** – Dienstag und Freitag 13.30 Uhr ab Kemlitzer Str. 6 (Marsch)
- **Senioren-Radtouren** – Mittwoch (nach Wetterlage) - 14.00 Uhr Treff vor ehem. Verkaufsstelle
- **Gutsarbeiterhaus und Spinte/Wollwerkstatt** – Dienstag 8.00 bis 12.00 Uhr, Mittwoch und Freitag 17.00 bis 19.00 Uhr, Donnerstag 15.00 bis 19.00 Uhr (zus. Termine möglich unter 0174 / 1656080 Fr. Marsch)
- **Hofladen Kemlitzer Str. 6** – geöffnet Montag - Freitag ab 17.00 Uhr (Wolle, Handarbeiten, Präsente u.v.m.)

Paplitz im Internet: www.paplitz.de

Wöchentlich wiederkehrende Veranstaltungen im OT Dornswalde

- **Stuhlgymnastik für Menschen mit Gelenkproblemen** – Montag um 15.00 Uhr (Anmeldung unter 033704-67310)
- **Handarbeitsabend** – Dienstag um 17.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus (Infos unter Tel. 033704-61329)
- **Gymnastik** – Mittwoch um 16.00 Uhr + 19.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus (Infos unter Tel.033704-67310)
- **LineDance für Anfänger** – Montag um 19.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus (Infos unter Tel: 033704-61342)

Wöchentlich wiederkehrende Veranstaltungen im Museumsdorf Glashütte

- **Töpfern in der Töpferei** – Samstag von 11.00 Uhr bis 13.00 Uhr mit vorheriger Anmeldung unter Töpferei A. Rottstock, Tel. 033704 / 61889 oder E-mail a.rottstock@gmx.de
- **Kräuterwanderung/Seifengießen** – Dienstag – Sonntag mit Anmeldung Kräuterladen C. Nienaber, Tel. 0337041 / 65396 E-mail: kraeutergarten@nexgo.de
- **Filzkurse für Jedermann** – Dienstag – Sonntag mit Anmeldung Filz und Floristik "ROS(T)IGE ZEITEN", C. Albrecht Tel. 033704 / 67933
- **Führungen durch das Museum- ab 10 Pers. (auf Anmeldung)** – Kindergeburtstag mit Glasmacherreise (mit Anmeldung) Selbst Glasblasen im Glasstudio des Museums

Wöchentliche Veranstaltungen der AWO - Ortsverein Baruth/Mark e.V.

in der Begegnungsstätte: Ernst-Thälmann-Platz 2, 15837 Baruth/Mark für Jedermann aus allen Ortsteilen, auch wenn keine Mitgliedschaft der AWO besteht. Neuzugänge sind herzlich Willkommen. Auskünfte erteilt der Vorstand unter 033704-61383 (Herr Langner)

- **Kartenspiele: Rommee, Skat & weitere** – Donnerstag von 12.00 bis 16.00 Uhr
- **Turnen** – Montag und Dienstag
- **Strickgruppe** – Montag einer gerade Kalenderwoche

Neuzugänge sind herzlich Willkommen. Auskünfte erteilt Herr Langner unter Tel. 033704 – 61383.

Wöchentliche Probe der Goersch'schen Chorgemeinschaft „1842“ Baruth/Mark e. V.

- **Probe** ist montags um 19.30 Uhr im Landgasthof Lindenhof, Rudolf-Breitscheid-Straße 45, Baruth/Mark

Neuzugänge sind herzlich Willkommen.



Das Bauamt informiert

Das Bauamt informiert zu den aktuellen Maßnahmen in den Ortsteilen der Stadt Baruth:

- Die von den Landschaftsarchitekten Büro Ahner aus KW geplante und durch die Fa. Schmitt aus Groß-Köris hergestellte Schulsportanlage mit Böschungssicherung am Minispielfeld und kleinem Lagerplatz für die Hausmeister, wurde auf dem Schulcampus fertig gestellt und kann ab 14.11.18 in Nutzung gehen.

Der Sportplatz wird nur für die Schul- und Kindereinrichtungen der Stadt zur Verfügung stehen. Bei Interesse von Vereinen, melden diese sich bitte in der Turnhalle bei Herrn Becker.

- Alle öffentlichen Spielplätze in den Ortsteilen werden durch Fa. safe and fair play bei insgesamt 4 Inspektionen pro Jahr kontrolliert und anschließend wird die Mängelbeseitigung durch das Bauamt koordiniert.
- Die Stadt Baruth/Mark plant die Vergabe von Planungsleistungen für den Neubau einer Lagerhalle im B-Plan Gebiet Bernhardsmühl/III unterhalb des EU Schwellenwertes gemäß HOAI/VOB.
- Die Planungsleistung für den Anbau Sanitärtrakt FFw Mückendorf wird durch das Baruther Büro B. Kühne durchgeführt.
- Die Planungsleistungen für Sicherung und Instandsetzung für die Trauerhalle Baruth/ Mark werden durch Fa. Bosch- Göhring aus Berlin durchgeführt (Durchführung 2019).
- Der Baubeginn für den Anbau der Sporthalle in Petkus beginnt am 15.11.18; die Planung erfolgte durch das Baruther Büro ibs
- Die Sanierungen der Buswendeschleife durch die Fa. Matthei in Petkus wurde abgeschlossen;
weitere Deckensanierungen durch die Fa. Matthei und weitere Firmen sind beauftragt.
- Der Gehweg im OT Schöbendorf wurde der Fa. Dechering aus Schlieben fertig gestellt, im Auftrages des Landesstraßenbaubetriebes erfolgt in diesem Bereich noch eine Deckenerneuerung der Straße.
- Der Neuausbau der F.v.Lochow-Straße in Petkus ist fertiggestellt; nach Zustimmung durch den Ortsbeirat wird aktuell die Ausweisung einer 30 km-Zone für den Bereich V-Lochow-Straße – Merzdorfer Straße geprüft.

Hinweis zur Stadtsanierung Innenstadt Baruth/Mark:

Am 17.06.2016 wurde das Sanierungsgebiet „Innenstadt Baruth/Mark“ aufgehoben. Die bestehende „Gestaltungssatzung der Innenstadt Baruth“ bleibt als örtliche Bauvorschrift weiter bestehen. Bitte beachten Sie die Festzungen zu der Gestaltung, Instandsetzung und Sanierung zu den im ehemaligen Sanierungsgebiet liegenden Grundstücken.

(Die Gestaltungssatzung können Sie auf der Homepage der Stadt Baruth/Mark unter www.stadt-baruth-mark.de unter der Rubrik: Verwaltung/Rechtsgrundlagen einsehen.)

Sollten geplante Bauvorhaben/Maßnahmen von der Gestaltungssatzung abweichen, ist schriftlich vor Ausführung ein Antrag, auf Abweichung bei der Stadtverwaltung, im Bauamt einzureichen. Haben Sie Fragen zu diesem Thema, können Sie sich gern an die Bauverwaltung wenden, wir beraten Sie gern.

Birgit Kühne
Bauamtsleiterin

Aktuelles aus dem Umkreis

Die Messfahrzeuge des Landkreises Teltow-Fläming werden im November 2018 voraussichtlich an folgenden Standorten eingesetzt:

- 15. November 2018 in Baruth
- 16. November 2018 in Dahlewitz
- 19. November 2018 zw. Stülpe und Holbeck
- 20. November 2018 in Luckenwalde
- 21. November 2018 in Zossen
- 22. November 2018 in Petkus
- 23. November 2018 in Dahme
- 26. November 2018 in BI01 Hohenahlsdorf
- 27. November 2018 in Werbig
- 28. November 2018 in Kloster Zinna
- 29. November 2018 in Dabendorf
- 30. November 2018 in Märkisch Wilmersdorf

Landkreis Teltow-Fläming

Information für Landwirte

Kulturlandschaftsprogramm Antragstellung für 2019 vom 15. November bis 31. Dezember 2018

Datum: 06.11.2018

Das Landwirtschaftsamt Teltow-Fläming informiert:

Für das Antragsjahr 2019 können vom 15.11.2018 bis 31.12.2018 nur noch für nachfolgende Förderprogramme, Neu- und Erweiterungsanträge für landwirtschaftlich genutzte Flächen im Land Brandenburg gestellt werden:

FP 830: Umweltgerechte Bewirtschaftung von bestimmten Dauergrünlandflächen durch Nutzungsbeschränkung infolge von hoher Stauhaltung zur Schonung von Mooren,
FP 880: Ökologischer Landbau.

Der ELER-Antrag kann ab 15.11.2018 unter www.agrarantrag-bb.de abgerufen werden. Auf der Internetpräsenz des Ministeriums für Ländliche Entwicklung, Umwelt und Landwirtschaft (www.mlul.brandenburg.de) ist auch die geänderte Richtlinie zu finden, Kurzlink <https://bit.ly/2D6qevR>.

Landkreis Teltow-Fläming